

# Protokoll der Mitgliederversammlung der SDN am 13. April 2011 im Kreishaus des Kreises Nordfriesland in Husum

Beginn der Sitzung: 11.00 Uhr

Anwesende Mitglieder: vergleiche anliegende Anwesenheitsliste

## TOP 1

Herr Harrsen begrüßt die erschienenen Mitglieder und stellt die fristgerechte Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt die Teilnehmer auch in seiner Eigenschaft als Hausherr und Landrat des Landkreises Nordfriesland. Er schlägt die Erweiterung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt: "Wahl eines Mitglieds für den erweiterten Vorstand" vor, und zwar für eine Stelle die derzeit unbesetzt ist.

Es werden keine Einwände erhoben.

## TOP 2

Herr Harrsen trägt den Jahresbericht für 2010 vor. Er unterstreicht die hohe Wertschätzung, die die SDN als kommunaler Dachverband für das Gebiet der Nordseeküste genießt und hebt hervor, dass die Themen: Gemeinsame Küstenwache, Notschlepper Nordic, CCS-Ablagerung auch im letzten Jahr den Vorstand beschäftigt haben. Im Einzelnen wird auf die Darstellung auf Seite 1 und 2 der SDN-Nachrichten 2011, die an die Mitglieder verteilt worden sind, verwiesen.

Hinsichtlich der Trägerschaft für das Nationalparkhaus Varel-Dangast spricht er sich weiterhin für eine Trägerschaft aus, wobei allerdings Kostendeckung erreicht werden sollte. Herr Bürgermeister Wagner erläutert den augenblicklichen Sachstand, dass nämlich das Land Niedersachsen den Betreibervertrag mit der Stadt Varel gekündigt hat. Es sei angekündigt, dass im Mai die neuen Richtlinien des Landes seitens der Nationalparkverwaltung vorgestellt werden so dass dann Klarheit über die Landesförderung bestehen werde.

Der Vorsitzende schlägt vor, dass die SDN noch einmal versuchen wolle, einen gemeinsamen Vorstoß aller Nationalparkhaus-Betreiber zu unternehmen und die Interessen der Betreiber gegenüber dem Land Niedersachsen zu bündeln.

Die Mitgliederversammlung nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.

## TOP 3 Finanzsituation SDN

Auf Vorschlag von Herrn Hoffmann wird der Punkt Haushaltsabschluss 2010 (TOP 3) sowie Haushaltsplan 2011 (TOP 7) zusammengefasst.

### a) Abschluss Haushaltsjahr 2010

Herr Hoffmann erläutert die Zahlen des Jahresabschlusses 2010 anhand der verteilten Unterlagen. Die Bilanzübersicht weist einen kumulierten Jahresverlust in Höhe von rd. 350,00 Euro aus, wobei allerdings zusätzlich eine Rücklagenverminderung um 3.300,00 Euro eingetreten ist. Der Rücklagenbestand beläuft sich allerdings immer noch auf 68.320,00 Euro zum 31.12.2010. Er erläutert die Abrechnung des Nationalparkhauses Dangast, die sich gegenüber dem Planansatz verbessert hat und mit einem positiven Ergebnis von rd. 4.500,00 Euro abschließt, wobei allerdings ein Teil der im Jahr 2010 vorgesehenen Investitionen in das Jahr 2011 verschoben worden ist.

Weiterhin erläuterte er den ideellen Vereinsbereich, der in etwa dem Planansatz entspricht und mit einer Unterdeckung von rd. 8.200,00 Euro endet.

#### b) Wirtschaftsplan 2011

Alsdann stellte er den Wirtschaftsplan 2011 dar. Beim Nationalparkhaus, bei dem die Haushaltsansätze von dem Istergebnis von 2010 geprägt sind, merkt er an, dass hier erstmalig die Investitionen gesondert ausgewiesen werden (10.800,00 Euro). Im Wesentlichen handelt es sich dabei um Maßnahmen die aus dem Jahr 2010 nach 2011 verschoben worden sind. Insgesamt weist das Nationalparkhaus für 2011 eine Unterdeckung von 7.600,00 Euro auf, die aus der Rücklage abgedeckt werden wird.

Der ideelle Vereinsbereich ist besonders geprägt durch einen Erlös von 10.000,00 Euro aus dem Wohnungsverkauf Langeoog (Vermächtnis). Eingestellt ist auch für das vorgesehene Symposium im Jahr 2011 ein Ansatz von 3.500,00 Euro. Insgesamt ergibt sich im ideellen Vereinsbereich ein Überschuss in Höhe von 7.800,00 Euro.

Die Mitgliederversammlung stimmt sowohl dem Jahresabschluss 2011 als auch dem Wirtschaftsplan 2011 einstimmig zu.

#### TOP 4 Berichte der Rechnungsprüfer

Rechnungsprüfer Riemer berichtet, dass er mit Frau Giesen die Kasse, die Unterlagen und die Konten geprüft habe. Es ergaben sich keine Beanstandungen. Er beantragt die Entlastung des Vorstandes.

#### TOP 5 Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird einstimmig bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder entlastet.

#### TOP 6 Bestellung eines Rechnungsprüfers

Für Herrn Riemer wird Herr Volquart Hamkens, Vorsitzender des Naturschutzvereins Eiderstedt, bestellt.

#### TOP 7

Für die Wahl als Mitglied des erweiterten Vorstandes wird Herr von Wecheln vorgeschlagen. Herr von Wecheln wird von der Mitgliederversammlung einstimmig gewählt.

#### TOP 8 Beratung und Beschlussfassung zu verschiedenen Themen

- a) Herr Kelch stellt diese Position der SDN in Sachen CCS-Verpressung dar und erläutert den Entwurf der Resolution gegen CO<sub>2</sub>-Einlagerung unter dem Meeresboden. Nach einer Aussprache über verschiedene Punkte in diesem Zusammenhang wie Grundwassergefährdung, Gefahren bei Leckagen, wirtschaftliche Unsinnigkeit, Vetorecht der Länder sowie Notwendigkeit der Verbesserung von Speichertechnik und Investitionsanreizen für den Netzausbau beschließt die Mitgliederversammlung einstimmig die Resolution.
- b) Zum Thema Schiffssicherheit und Offshore-Windanlagen teilt Herr Kelch mit, dass die SDN lange Zeit einen Raumordnungsplan für Offshore-Windparks in der AWZ gefordert habe, dass das jetzt vorgelegte Ergebnis aber nicht überzeuge; Probleme ergäbe es mit zu schmalen Korridoren, mit Kreuzungspunkten sowie mit der Tatsache, dass den Eignungsgebieten keine Ausschlusswirkung zukomme. Es zeige sich, dass neue Anträge sich auf Gebiete auch außerhalb der festgelegten Eignungsgebiete bezögen. In einem Gespräch mit Herrn Staatssekretär Ferlemann habe die SDN ihre Position dargelegt und es sei vereinbart worden, dass mit der Fachschule Flensburg ein Konzept für Verkehrstrennungsgebiete erarbeitet werde. Dieses Konzept mit einem Visualisierungsmodell werde noch in diesem Jahr, vermutlich vorgestellt und dann den Bundesdienststellen vorgelegt werden können.  
Herr Harsen geht auf die genehmigten Baggergutablagerungen aus der Elbe vor Helgo-

land ein und macht deutlich, dass weitere Genehmigungen erhebliche Probleme im Hinblick auf Verschmutzung und Verschlickung bereiten würden. Kritisch wird auch im Hinblick auf zunehmendes Baggergut die neue Elbvertiefung betrachtet; in Niedersachsen werden auch Probleme für die Deichsicherheit gesehen.

- c) Zur Mitgliedschaft in der KIMO, einem europaweit tätigen Netzwerk von verschiedenen Akteuren im Meeresschutz, berichtet Herr Harrsen, dass der Vorstand sich dafür ausgesprochen habe, der KIMO beizutreten (Kosten jährlich rd. 1.000,00 Euro). Einzelheiten würden derzeit geklärt werden.  
Die Mitgliederversammlung nimmt die Absicht, der KIMO beizutreten, zustimmend zur Kenntnis.
- d) Herr von Wecheln berichtet über den Sachstand in Sachen gemeinsame Küstenwache und macht deutlich, dass die SDN dieses Thema – auch unter dem Gesichtspunkt wirtschaftlicher Einsatz von Steuermitteln – weiterhin betreiben werde.
- e) Die Situation in Sachen Verlängerung des Betreibervertrages zwischen der Stadt Varel und dem Land Niedersachsen wird von Herrn Wagner nochmals angesprochen (vergl. TOP 2). Erste Vertragsentwürfe würden bereits diskutiert werden. Bei Interesse könnten Vertragsentwürfe bei ihm nachgefragt werden.

#### TOP 9 Keine Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

#### TOP 10 Verschiedenes

Aus der Mitgliederversammlung wird die Frage nach der Notwendigkeit von Bauleitplanung für die CCS-Ablagerung nachgefragt. Herr Kelch erläutert, dass dieses Verfahren nur nach Bergrecht genehmigt werde. Weiterhin wird zum Sachstand Küstenschutz/Hochwasserabgabe nachgefragt. Herr Harrsen erläutert, dass dies ein speziell schleswig-holsteinisches Thema sei und deshalb nicht im Fokus der SDN stehe.

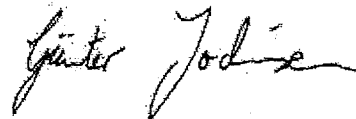
#### TOP 11 Ehrungen

Herr Harrsen dankt dem ausscheidenden Kassenprüfer Herrn Riemer für die geleisteten Dienste. Daneben spricht er ganz besonders Herrn Frerichs, Herrn Kelch und Herrn von Wecheln für deren langjährige und engagierte Arbeit für die SDN Dank aus.

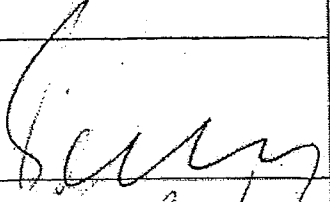
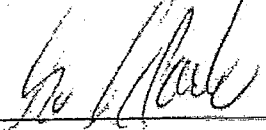

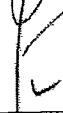
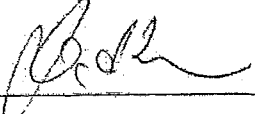

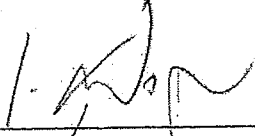

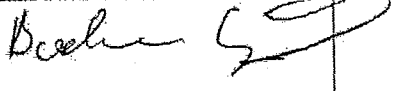
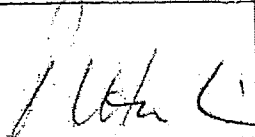
Ende der Sitzung: 13.20 Uhr



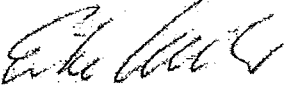


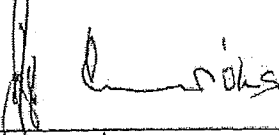
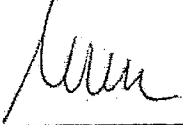

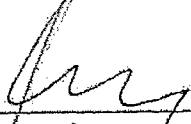

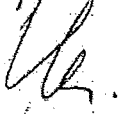
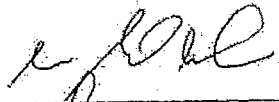
Dieter Harrsen  
Vorsitzer



Günter Jochimsen  
Protokollführer

Name und Funktion	Vertretene Stelle/Institution	Unterschrift
Klein, Lars	SDN / Nationalpark Hafen Danjeur	ts
RIEMER Kassenprüfer		
EBERLE GEMEINDEVERTR.	GEMEINDE SYLT	
Rösing Journalist, Husum N.	Husumer Nachrichten	
Gades Hafen Danjeur	Hafen Danjeur	
Oetken Genf	Vorsand	
Hellwinkel 1. Vors.	Nautischer Verein Norderfriesland	
Wagner Stuhl, Vorsitzender	Stuhl Vors.	
Harose	CR	
Bootmann - Graber BSHL - Präsident		
Kotter / Utrich stv. Bgm Husum		

**Teilnehmer der Mitgliederversammlung  
der Schutzgemeinschaft Deutsche Nordseeküste e.V.  
am 13. April 2011 im Kreishaus Husum des Kreises Nordfriesland**

Name und Funktion	Vertretene Stelle/Institution	Unterschrift
Oetker, Bezzum u. str. Bürgermeist. LK	Gemeinde Bezzum	
Delvenhof, Mowbrin	Landkreis Friesland	
Manfred Hoffmann Vorstand	persönlich	
JORG FRIEDRICHS	VAREL	
P. E. KELOH	HUSUM	
Jochimsen	LK Cux	
Horst Feddema	Amt Nordsee - Inseln	
Jürgen Jungferns	Geme. Wittlind	
Volker Rander	Eiderst. Natursch. e.V.	
u. Wehler	SDN	
Meyer, Hein		